

Theresia Buchmann

Keine Psychomotorik-Therapie ohne Eltern

Immer öfter stehen Lehrer und Eltern Wutausbrüchen von Kindern hilflos gegenüber. Die Autorin plädiert dafür, die Eltern eng in die Psychomotorik-Therapie einzubeziehen, und berich-

tet anhand von Fallbeispielen über ihre Erfahrungen und ihre Vorgehensweise.

1 6 0



Iris Stumpen

Psychomotorik „Open Air“ ...mit Kindern bewegt in den Wald

Kinder schulen ihre motorischen Fähigkeiten unter freiem Himmel in einer Umgebung, in der sie ganz frei den eigenen Körper erleben sowie die Natur begreifen können. Es geht weniger um um-

weltpädagogische Zielsetzung als um die (Wieder-)Entdeckung eines „vergessenen“ Spiel- und Handlungsraumes.

1 6 3

REHAB im Aufwind

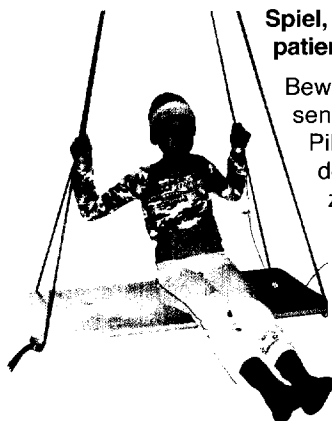
Die REHAB konnte in diesem Jahr erneut einen signifikanten Anstieg der Aussteller- und Besucherzahlen verzeichnen. Über 25.000 Besucher nutzten die Gelegen-

heit, sich bei den Ausstellern über aktuelle Entwicklungen in der Rehabilitation zu informieren.

1 6 8

Reinhard Wylegalla

Aktiv die schwere Krankheit bewältigen



Spiel, Sport und Bewegung mit Krebspatienten im Kindes- und Jugendalter

Bewegung und Chemotherapie müssen einander nicht ausschließen. Ein Pilotprojekt mit krebserkrankten Kindern im Universitätsklinikum Leipzig greift positive Erfahrungen mit Erwachsenen auf und passt sie den Bedürfnissen und Möglichkeiten der Kinder an.

1 7 2

Gitta Pötter

Kompetenztransfer zwischen Kindertagesstätten und Frühförderstellen

Ausgehend von der Situation der Familien und einem inhaltlichen Orientierungsrahmen der Frühförderung wird auf die Bedeutung von regionalen Arbeitsgemeinschaften zur Frühförderung

und eine individuelle, fallbezogene Zusammenarbeit von Kindertagesstätten und Frühförderstellen eingegangen.

1 7 7

Helmut Köckenberger

Mit Inlineskates durch Sauseland



Von der Vorbereitung einer Bewegungsstunde zur psychomotorischen Erlebniswelt

Die Psychomotorik greift elementare Bewegungsbedürfnisse der Kinder auf und gewährt ihnen Raum. Der Autor umreißt hier, wie eine Bewegungsstunde zu mehr – nämlich zur psychomotorischen Erlebniswelt werden kann.

1 8 5

Nicole Jansen

Eltern-Kind-Werkstatt

In der „Werkstatt“ haben Kinder die Möglichkeit, sich gemeinsam mit einem Elternteil explorativ und kreativ mit verschiedenen Materialien und Werkzeugen auseinander zu setzen. Die Eltern werden durch die heilpädagogische Begleitung dabei unterstützt, sich auf den



Dialog mit ihren Kindern einzulassen.

1 9 1

Einwurf	199
Leserbrief	204
Aktuelles	204
Hilfsmittel	208
Medien	211
Termine	214
Vorschau/Impressum	222